



HAMMANN

ExtraQt®-Verfahren
Wasser-Saug-Spülung (WSS)

Referenzprojekt
Hamburger Wasserwerke GmbH
Netzbezirk Mitte



Abbildung 1: Techniker im Einsatz

Rohrleitungsnetz Jenfeld mit dem ExtraQt®-Verfahren spülen

Aufgabenstellung

- Vorprojekt: Hydranten- und Schieberwartung, 1.271 Armaturen - 642 Schieber und 629 Hydranten
2 Techniker, 27 Tage vor Ort
- Erstellen eines Spülplanes auf der Basis des Rohrnetzplanwerks
- Trinkwassernetz mit der Wasser-Saug-Spülung ExtraQt® spülen, **Umsetzung in Nachtschichten**
- Trübstoffe, Partikel und leicht mobilisierbare Ablagerungen aus den Rohrleitungen austragen
- Trinkwasserqualität sicherstellen

Technische Daten

- Nennweite DN 80 bis DN 300
- Gesamtlänge ca. 61,3 km
- 28 Abschnitte von 400 m bis 3,9 km
- Werkstoffe GG, GGG, Stahl, PE

Wasser-Saug-Spülung ExtraQt®

- Spezialanhänger für ExtraQt®-Verfahren zur kontrollierten Steuerung und Dokumentation der Maßnahme (Abbildung 2)
- integrierte Online-Messung von Volumenstrom, Entnahmemenge, Druck und Trübung
- rechnerischer Nachweis der erreichten Schleppspannung im Rahmen der Auswertung und Dokumentation
- Unterstützung der Maßnahme durch einen Lotsen
- Nachtschichtleistung zwischen 2,4 km und 5,9 km
- 2 Techniker, 14 Nachtschichten

Ergebnis der ExtraQt®-Spülung

- Trübstoffe, Ablagerungen und Partikel effektiv ausgetragen (Abbildung 4)
- mit ExtraQt® erreichte Trübung bis zu 180 FNU
- Trinkwasserqualität sichergestellt



Abbildung 2: ExtraQt®-Equipment



Abbildung 3: Vorbereitung und Kontrolle der Arbeiten am Planwerk



Abbildung 4: Verfolgen des Trübungsverlaufes im Schauglas